Jungen 19 Bezirksoberliga

TV 1886 Igstadt : TTC 1953 Lorchhausen
Sonntag, 25.09.2022, 10:30 Uhr

Noguera in Top-Form

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 6:4 in den Spielen und 20:17 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTC 1953 Lorchhausen ihr Auswärtsspiel in der Jungen 19 Bezirksoberliga gegen den TV 1886 Igstadt. Rund 2 Stunden lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Mats Glaßner den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 2. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Der Verlauf im Einzelnen: Ein Satz reichte nicht, weshalb Wille / Klass das Spiel gegen Noguera / Weiler mit 1:3 verloren. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer in diesem Spiel, da jegliche Sätze äußert knapp mit nur zwei Punkten Unterschied zu Ende gingen und der erste Satz insgesamt 34 Ballwechsel umfasste. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Engeln / Will das Spiel gegen Glaßner / Zell noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Sinja Engeln hatte ihren Gegner Mathias Weiler beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, so dass sie ihrer deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Lennart Wille bei seiner 1:3-Niederlage von Carlos Noguera dann doch niedergerungen worden. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Unglücklich war Rasmus Will in der Begegnung gegen Philipp Zell, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Zell mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Mats Glaßner zunächst nicht gut aus, so gewann Philipp Klass im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Sinja Engeln hatte gegen Carlos Noguera trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 8:11, 8:11, 9:11 wenig zu bestellen. Lennart Wille überzeugte im Match gegen Mathias Weiler, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Rasmus Will letztlich parat, um Mats Glaßner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 8:11, 4:11. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 3:6. Mit 3:1 hatte Philipp Klass im Match gegen Philipp Zell die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der TTC 1953 Lorchhausen verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der TV 1886 Igstadt nun ein Punktekonto von 2:2 Punkten auf, während der TTC 1953 Lorchhausen vor dem nächsten Spiel, das am 01.10.2022 gegen den VfR Wiesbaden II ansteht, 4:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV 1886 Igstadt bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 01.10.2022 gegen die TG 1890 Naurod II.

Statistik:
TV 1886 Igstadt
Doppel: Wille / Klass 0:1, Engeln / Will 0:1
Einzel: S. Engeln 1:1, L. Wille 1:1, R. Will 0:2, P. Klass 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2022 (13:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTC 1953 Lorchhausen
Doppel: Noguera / Weiler 1:0, Glaßner / Zell 1:0
Einzel: C. Noguera 2:0, M. Weiler 0:2, M. Glaßner 1:1, P. Zell 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.09.2022 (13:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").